

Impulse zum EG

30 Es ist ein Ros entsprungen

Text: Str. 1 und 2 Trier 1587/88, Str. 3 und 4 bei Friedrich Layriz 1844

Musik: 16. Jahrhundert, Köln 1599

Rätsellied

von Gerd Zacher

Der metrische Aufbau ist ungewöhnlich: ein Fünf-Ganze-Takt mit einer Halbenote Auftakt: 5+5+7. Folgende Deutung kann zum Verständnis helfen: Die 5 ist die traditionelle Zahl für Christus (wie die Fünf auf dem Würfel als Initiale Chi angeordnet, oder wie beim Kreuz die vier Eckpunkte plus Schnittpunkt, oder die fünf Wunden...). Die 7 ist die Zahl für den Heiligen Geist (nach den sieben Gaben des Geistes bei Jesaja 11, Vers 2 oder in Lied 126), der das Rätsel lösen wird, welche Rose denn gemeint sei. Die Synkopen in der Melodie sind nötig, um den Fünfer-Takt zu gewinnen. Das Lied wird einstimmig gesungen, dazu können die ganzen Takte mit den fünf Fingern einer Hand angezeigt werden, bei der 7-Takt-Gruppe kommen zwei Finger der anderen Hand dazu.

(aus: Christa Kirschbaum, Melodiespiele mit Gesangbuchliedern, München 2005)

© Zentrum Verkündigung der EKHN

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Materialien für Ihre Arbeit in der Gemeinde, im Dekanat oder Ihrer Einrichtung verwenden. Eine Veröffentlichung in Druckform oder im Internet bedarf einer vorherigen Zustimmung des Zentrums Verkündigung. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an [Nora Krieger](#), Sachbearbeitung Abdruckrechte Zentrum Verkündigung. Bild-, Druck- und Textvorlagen dürfen darüber hinaus weder an andere Nutzer unentgeltlich weitergegeben noch gewerblich vertrieben werden.